

➔ Endlich schneller in der Startphase ... durch Zuwachs in der Konstruktion

Zum 01.12.2017 übernahm die Modell Technik seinen langjährigen Kooperationspartner auf dem Sektor Werkzeugkonstruktion. Mit der Übernahme des Konstruktionsbüros B&H aus Sömmerda konnte die schon länger geplante Erweiterung im Bereich Konstruktion erfolgen.



Nun sind wir in der Lage, mit 10 Konstrukteuren, 5 Arbeitsvorbereitern und 3 Technischen Zeichnerinnen an Ihren Projekten zu arbeiten. Unterstützt wird das Team durch einen Mitarbeiter, welcher Füllbildsimulationen im Flow3D erstellt.

Mit der Leitung dieses Bereiches wurde Herr Axel Brodmann beauftragt, Herr Kämmerer hat ab sofort die Funktion des Stellvertreters inne und steht Ihnen natürlich auch weiter bei allen technischen Fragen zur Verfügung.

Als nächster Schritt nach der Eingliederung der neuen Mitarbeiter ist geplant, ein ausgewogenes, den Markterfordernissen angepasstes Verhältnis zwischen den 3 wichtigen CAD-Systemen Siemens NX, Catia und ProE-Creo herzustellen.

Mit Hilfe dieser Maßnahmen wollen wir die Startphasen und die Durchlaufzeiten unserer Projekte verkürzen, sowie unseren Kunden ein breiteres Leistungsangebot bieten.

Herrn Axel Brodmann können Sie wie folgt erreichen:

Telefon: 03634 686129

axel.brodmann@mtformenbau.de

➔ Lehrlingsübersicht 2017 III Quartal

Wie auch in den vergangenen Jahren, richten wir unseren Blick nach vorn und bilden engagierte Jugendliche in unserem Unternehmen aus.

Unter einer Vielzahl von Bewerbungen fiel die Wahl auf sechs uns geeignet erscheinende Interessenten.

Diese decken die Bereiche Technischer Produktdesigner (Josefine Röhling und Michele Zimmer), Werkzeugmechaniker Fachrichtung Formenbau (Kevin Baßler, Richard Haase und Johannes Kruhm) und Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Frästechnik (Viktor Sterkel) ab.



Alle sechs Azubis befinden sich gegenwärtig noch in der Probezeit, zeigen aber bereits ein reges Interesse und Engagement an ihrer Ausbildung.

Mit nunmehr insgesamt 14 Auszubildenden in vier Ausbildungsjahren schaffen wir eine weitere stabile Grundlage für die demographische Entwicklung der Modell Technik im Hinblick auf die nächsten Jahre.

In unserem Ausbildungskabinett sind nicht nur vier neue Auszubildende anzutreffen, nein auch die Position des Lehrausbilders wurde neu besetzt. Stefan Morawietz arbeitet seit fünf Jahren in unserem Unternehmen als Werkzeugmechaniker.

Seit August diesen Jahres ist er für die Lehrausbildung verantwortlich und kann schon auf erste Erfolge zurückblicken.

Um den Prozess der maschinellen Ausbildung zu verbessern, haben wir im November eine konventionelle Fräsmaschine ausgesondert und dafür eine streckengesteuerte Maschine angeschafft.

Durch die Teilnahme unseres Unternehmens an einer Berufsinfomesse in der Landeshauptstadt Erfurt, soll das Interesse der heranwachsenden Generation an unserem Berufszweig geweckt werden.

Über viele Bewerber für das im September 2018 beginnende Ausbildungsjahr würden wir uns sehr freuen.

➔ **Weiterentwicklung der Standardisierung und Maschinenverfügbarkeit**

Um das Unternehmen Modell Technik auch weiterhin auf die Anforderungen der Industrie 4.0 auszurichten und die fortschreitende Automatisierung der Prozesse zielgerichtet in der Fertigung zu voran zu treiben, arbeiten wir fortlaufend an der Standardisierung der Prozessabläufe in allen Bereichen.

So werden zum Beispiel durch die Inbetriebnahme eines Arbeitsvorbereitungsplatzes in der Zwischenzeit alle zu fertigenden Bauteile komplett mit den erforderlichen Programmen sowie bereits eingemessenen und eingeschrumpften Bohr- und Fräswerkzeugen und Spannfüßen versehen.



Diese Werkzeuge kann der Bediener nun bedenkenlos in den Werkzeugwechsler der Maschine einhängen und das entsprechende Bauteil anhand der vorgegebenen Position auf einer Nullpunktspannpalette montieren.

Durch diese Herangehensweise können verschiedene Paletten für unsere Maschinen mit Palettenwechselsystem vorbereitet werden und die Ausfallzeit wird durch Rüstvorgänge nachhaltig reduziert.

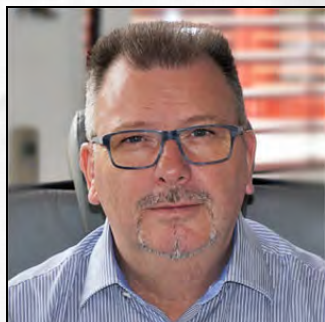
Des Weiteren erhöhen wir damit die Maschinenlaufzeiten in der bedienerlosen Zeit, was einen schnelleren Durchlauf in der Fertigung bedeutet.

Ein weiterer Schritt in Richtung Standardisierung wird die in der Planung befindliche Entwicklung einer Vorzugsreihe von Werkzeugen sein. Hier können gezielt auf die jeweilige Maschinengruppe Programm- und Belastungsstandards entwickelt werden, welche eine optimierte Maschinenverfügbarkeit zur Folge haben wird sowie die Lagerhaltung von maschinengebundenen Werkzeugen erleichtert.

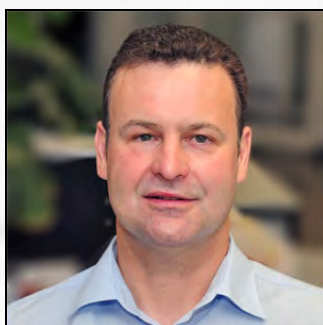
Wir möchten uns auch auf diesem Wege noch einmal recht herzlich für die angenehme Zusammenarbeit bei all unseren Kunden bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2018.



Für Fragen stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung



Matthias Huke
Geschäftsführung
Matthias.Huke@MTFormenbau.de
+49 (0) 3634/68-61-0



Meik Bley
Vertrieb
Meik.Bley@MTFormenbau.de
+49 (0) 3634/68-61-0



Steffen Meiß
Vertrieb
Steffen.Meiss@MTFormenbau.de
+49 (0) 3634/68-61-0

www.ModellTechnik.com